

Endscheidungshilfe Maßnahmen Lindenallee

	Variante 1 – Komplettsicherung mit Freigabe		Variante 2 – Kappen, Teilfreigabe (1,5 Jahre), danach Komplettfreigabe		Variante 3 – Keine Pflegemaßnahmen Vollsperrung		Variante 3a – Keine Pflegemaßnahmen Vollsperrung mit Durchgang durch Allee	
Maßnahme	Der Alleebereich wird gesichert und ist von Besuchern weiterhin begehbar. Absterbende Linden werden nicht unmittelbar ersetzt, sondern als Komplettpflanzung am Ende der Lebenszeit der Allee. Aufwändigere Pflege durch Sicherungsmaßnahmen		Die Linden werden komplett gekappt, so dass nur die Stämme mit Starkastansätzen erhalten bleiben. Die Bäume werden in zwei Abschnitten so gesichert, dass die Allee komplett begehbar sein wird. Absterbende Linden werden nicht unmittelbar ersetzt, sondern als Komplettpflanzung am Ende der Lebenszeit der Allee.		Der Alleebereich wird komplett gesperrt und ist für Besucher nicht mehr betretbar. Absterbende Linden werden nicht unmittelbar ersetzt, sondern als Komplettpflanzung am Ende der Lebenszeit der Allee.		Der Alleebereich wird komplett gesperrt und ist für Besucher nicht mehr betretbar. Absterbende Linden werden nicht unmittelbar ersetzt, sondern als Komplettpflanzung am Ende der Lebenszeit der Allee. Ein Durchgang bleibt passierbar und ist gesichert.	
Naturschutz	Positiv - Habitat bleibt lange erhalten - Art ist geschützt	Negativ - Art wird nach Lebensende der Allee nicht weiter an diesem Standort existieren	Positiv - Habitat bleibt lange erhalten - Art ist geschützt	Negativ - Art wird nach Lebensende der Allee nicht weiter an diesem Standort existieren	Positiv - Habitat bleibt vorerst erhalten - Art ist geschützt	Negativ - Art wird nach Lebensende der Allee nicht weiter an diesem Standort existieren - Lebenszeit der Allee wird verkürzt	Positiv - Habitat bleibt vorerst erhalten - Art ist geschützt	Negativ - Art wird nach Lebensende der Allee nicht weiter an diesem Standort existieren - Lebenszeit der Allee wird verkürzt
Denkmalpflege / Besucheransprüche	Positiv - Erlebnis des ganzen Berggartens ist möglich - Das Ziel, wieder eine homogene Allee anzulegen wird langfristig erreicht - Das Ziel, die ursprüngliche Allee möglichst lange zu erhalten wird erreicht	Negativ - lange Zeit unschöne Ästhetik durch technische Sicherungen (Seile, Stahlpfosten) und größere Lücken.	Positiv - Das Ziel, wieder eine homogene Allee anzulegen wird langfristig erreicht - Das Ziel, die ursprüngliche Allee möglichst lange zu erhalten wird erreicht	Negativ - Bäume nur als Torso, rudimentäres Alleeerlebnis	Positiv - Das Ziel, wieder eine homogene Allee anzulegen wird langfristig erreicht - Das Ziel, die ursprüngliche Allee zu erhalten wird erreicht	Negativ - lange Zeit unschöne Ästhetik; Verwilderung eines großen Teils des Berggartens - Erlebnis des ganzen Berggartens ist nur eingeschränkt möglich; Teilaufgabe des Staudengrunds, der nur noch als Sackgasse erlebbar ist.	Positiv - Das Ziel, wieder eine homogene Allee anzulegen wird langfristig erreicht - Das Ziel, die ursprüngliche Allee zu erhalten wird erreicht. - Wenigstens ein Durchgang durch Allee	Negativ - lange Zeit unschöne Ästhetik; Verwilderung eines großen Teils des Berggartens - Erlebnis des ganzen Berggartens ist nur eingeschränkt möglich; - Teilaufgabe des Staudengrunds.
Fachbereich 46 / Betriebspersonal	Positiv - Die Arbeitssicherheit ist gewährleistet; Personal kann gefahrlos arbeiten	Negativ - Die Einzelkosten der Maßnahmen sind sehr hoch; eine Sicherung aller Bäume bedeutet einen erheblichen Aufwand - Die Gesamtdauer der Maßnahme ist sehr lang (25-30 Jahre)	Positiv - Die Arbeitssicherheit ist gewährleistet; Personal kann gefahrlos arbeiten - Relativ einfache Pflege der Kopflinden	Negativ - Die Gesamtdauer der Maßnahme ist sehr lang (20-25 Jahre)	Positiv - Nur Kosten für die Absperrung der Allee	Negativ - Eventuell Besucherrückgang durch ungepflegten Eindruck - Imageschaden für Herrenhausen - Die Gesamtdauer ist lang (ca. 15-20 Jahre)	Positiv - Außer Kosten für Sicherung von 13 Bäumen nur Kosten für die Absperrung der Allee	Negativ - Eventuell Besucherrückgang durch ungepflegten Eindruck - Imageschaden für Herrenhausen - Die Gesamtdauer ist lang (ca. 15-20 Jahre)